

Teilnahmebedingungen

Digitourism-Preis 2026

1 Präambel und Ziele

Im Rahmen seines Digitourism-Programms, dessen Aufgabe es ist, die digitale Transformation der Walliser Tourismusunternehmen zu stärken und zu beschleunigen, schreibt der Kanton Wallis eine neue Ausgabe des Digitourism-Preises aus. Ziel ist es, Walliser Tourismusunternehmen auszuzeichnen, die ein besonders vorbildliches Digitalisierungsprojekt umgesetzt haben.

Die gesuchten Projekte sollen insbesondere:

- *die Akteure des Walliser Tourismus inspirieren;*
- *die konkrete Wirkung der Digitalisierung aufzeigen;*
- *den Erfahrungsaustausch innerhalb des Ökosystems fördern.*

Die Vergabe des Preises liegt im freien Ermessen der Jury und begründet keinen Rechtsanspruch für die Bewerber.

2 Bedingungen für die Teilnahme

Der Preis steht allen Walliser Tourismusunternehmen offen.

Im Rahmen des Programms Digitourism gilt als Tourismusunternehmen ein Unternehmen, das Endkunden (Gästen) im Wallis touristische Produkte, Dienstleistungen oder Erlebnisse anbietet. Der Hauptsitz befindet sich im Wallis (gemäss Handelsregistereintrag).

Die Teilnahmeberechtigung von Veranstaltern (Vereinen usw.) und Selbstständigen wird im Einzelfall geprüft.

Destinationen / Tourismusbüros und Gemeinden sind grundsätzlich nicht teilnahmeberechtigt.

Die teilnehmenden Unternehmen müssen zum Zeitpunkt der Bewerbung sowie gegebenenfalls zum Zeitpunkt der Auszahlung der Dotation ihren gesetzlichen und steuerlichen Verpflichtungen ordnungsgemäss nachkommen.

Das projekttragende Unternehmen, nachfolgend «Bewerber» genannt, ist der einzige Ansprechpartner der Organisatoren, insbesondere für Projektüberwachung und administrative Belange.

Mit der Teilnahme am Preis akzeptieren die Bewerber diese Teilnahmebedingungen vorbehaltlos.

3 Ablauf der Auszeichnung

Der detaillierte Zeitplan ist auf der Website www.digitourism.ch veröffentlicht. Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, Termine und Modalitäten jederzeit zu ändern, ohne dass daraus ein Anspruch auf Entschädigung entsteht.

Die Bewerbung erfolgt ausschliesslich online über www.digitourism.ch.

Die Bewerber halten die auf der Website veröffentlichten Fristen ein.

Finalisten können eingeladen werden, ihr Projekt im Rahmen des Bewertungsprozesses vor der Jury zu präsentieren.

Die Organisatoren übernehmen keine Haftung für technische Probleme bei der Online-Einreichung.

Die Organisatoren behalten sich zudem das Recht vor, den Preis nicht zu vergeben, falls die Qualität der eingereichten Projekte dies nicht rechtfertigt.

4 Verpflichtungen der Bewerber

Mit ihrer Teilnahme verpflichten sich die Bewerber:

- **das Bewerbungsformular fristgerecht auszufüllen;**
- **alle zusätzlichen vom Organisator angeforderten Informationen bereitzustellen;**
- **ihr Projekt gegebenenfalls vor Ort oder per Videokonferenz zu präsentieren;**
- **die für die Kommunikation im Zusammenhang mit dem Preis erforderlichen Informationen bereitzustellen.**

Die Bewerber versichern ehrenwörtlich die Richtigkeit und Vollständigkeit ihrer Angaben. Unrichtige oder unvollständige Angaben können zum Ausschluss führen.

Wird nachträglich eine Unregelmässigkeit festgestellt, kann die Jury die Dotation ganz oder teilweise entziehen und gegebenenfalls bereits ausbezahlte Beträge zurückverlangen.

Die Bewerber erteilen den Organisatoren die Erlaubnis, ihren Namen, ihr Logo sowie beschreibende oder visuelle Elemente des Projekts für Kommunikationszwecke im Zusammenhang mit dem Preis unentgeltlich zu verwenden.

5 Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen werden bewusst auf ein Minimum reduziert. Sie beschränken sich auf das Online-Formular auf www.digitourism.ch.

Die Bewerber verpflichten sich, alle für die Beurteilung notwendigen Informationen bereitzustellen.

6 Jury

Die Jury besteht aus 5 bis 9 Mitgliedern. Sie umfasst insbesondere:

- **mindestens einen Tourismusunternehmer;**
- **mindestens einen Vertreter der Walliser Tourismusverbände;**
- **mindestens einen Vertreter des Kantons Wallis.**

Die Jurymitglieder unterliegen einer Vertraulichkeitspflicht und verpflichten sich, allfällige Interessenkonflikte offenzulegen.

Die Entscheidungen der Jury sind vertraulich, endgültig und nicht anfechtbar.

Sie werden den Bewerbern in der Regel per E-Mail mitgeteilt.

7 Bewertungskriterien

Die Jury bewertet die Projekte anhand folgender Kriterien:

- *Das Projekt ist abgeschlossen oder so weit fortgeschritten, dass Ergebnisse messbar sind;*
- *Die Digitalisierung hatte einen wesentlichen Einfluss auf die Umsetzung und den Erfolg des Projekts;*
- *Eine positive Wirkung auf das Unternehmen und seine Tätigkeiten ist nachweisbar;*
- *Das Projekt ist auf andere Walliser Tourismusunternehmen übertragbar und ermöglicht einen Erfahrungsaustausch.*

Besonders gewürdigt werden Projekte, die durch einen innovativen und praxisnahen Ansatz eine branchenweite Herausforderung adressieren.

8 Dotation des Preises

Die Jury bestimmt einen Preisträger sowie zwei Finalisten.

Die finanzielle Dotation 2026 beträgt:

- *CHF 15'000.- für den/die Preisträger/in;*
- *CHF 5'000.- für jeden der beiden weiteren Finalisten.*

Die Dotation wird als nicht rückzahlbarer Beitrag im Rahmen des Programms Digitourism gewährt, vorbehaltlich der Einhaltung dieser Teilnahmebedingungen sowie der geltenden Bestimmungen über staatliche Beihilfen.

Die Finalisten und Preisträger profitieren zudem von einer Präsentation im Rahmen der Digitourism-Tage 2026 sowie von Kommunikationsmassnahmen des Programms.

9 Geistiges Eigentum

Die Bewerber erklären, Inhaber der Rechte am eingereichten Projekt zu sein.

Die Organisatoren beanspruchen keinerlei Eigentumsrechte an den eingereichten Projekten, mit Ausnahme der für Kommunikationszwecke erforderlichen Nutzungsrechte.

10 Teilnahmegebühr

Die Teilnahme ist kostenlos. Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung tragen die Bewerber selbst.

11 Verantwortung der Organisatoren

Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, den Preis bei Bedarf zu ändern, zu verkürzen, zu verlängern oder abzusagen. Eine Haftung der Organisatoren ist in diesem Zusammenhang ausgeschlossen.

Sitten, den 3. März 2026